

An der Hochschule Darmstadt –  
University of Applied Sciences  
ist am Fachbereich Soziale Arbeit  
folgende Stelle ab dem 01.10.2025 zu besetzen:

## Professur

Fachgebiet: Sozialpädagogik  
Bes.Gr.: analog W 2 HBesG  
Kennziffer: S 112/24-P

Die Hochschule Darmstadt steht für Innovation und Exzellenz in der angewandten Forschung und Lehre. Mitten in der Metropolregion Rhein-Main-Neckar gelegen, bieten wir ca. 14.000 Studierenden eine zukunftsweisende Bildung. Als Mitglied der renommierten Allianz „European University of Technology+ (EUt+)“ verpflichten wir uns der Förderung europäischer Werte und einer Vorreiterschaft in der Nachhaltigen Entwicklung. An der Hochschule Darmstadt erwartet Sie eine Kultur der Praxisnähe und Interdisziplinarität. Begleiten Sie junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg in kleinen, praxisorientierten Gruppen. Nutzen Sie unser umfangreiches Weiterbildungsangebot und das betriebliche Gesundheitsmanagement für Ihre berufliche Weiterentwicklung. Unser Servicezentrum Forschung und Transfer unterstützt Sie zusammen mit einem breiten Netzwerk an Forschenden bei Ihren Forschungs- und Transferaktivitäten.

Wir laden Sie ein, Teil unseres Teams am Fachbereich Soziale Arbeit zu werden und als Professor\*in im Fachgebiet Sozialpädagogik wesentliche Beiträge zu aktuellen Themen zu leisten. Es erwartet Sie ein kreatives und unterstützendes Arbeitsumfeld, das Forschung und Lehre gleichermaßen fördert, mit attraktiven Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte.

Voraussetzungen:

- Studienabschluss und Promotion in Sozialer Arbeit, Pädagogik, Erziehungswissenschaften oder Sozialpädagogik
- Durch Forschung, Publikationen oder Lehre nachgewiesene vertiefte Kenntnisse in einem, bevorzugt in beiden der folgenden Felder
  - Kritische theoretische und wissenschaftstheoretische Erkenntnisse sowie Grundlagen der Sozialpädagogik
  - Kritische Sozialpädagogik der Lebenslagen und Lebensführung
- Eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung in einschlägigen sozialpädagogischen Praxisfeldern

- Fließende/verhandlungssichere Deutschkenntnisse (C1 Niveau), sowie gute Englischkenntnisse (B1 Niveau) in Wort und Schrift nachzuweisen im Rahmen des Berufungsgesprächs
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Von Vorteil sind:

- Lehrerfahrung im geforderten Themengebiet in Studiengängen der Sozialen Arbeit
- Kenntnisse in mindestens einem der nachfolgenden Themen:
  - Alter und alternde Gesellschaften
  - Migrationsgesellschaften
  - Bildungsarbeit
  - Kinder und Jugendliche

Dienstaufgaben:

- Lehre in allen Studiengänge Sozialer Arbeit des Fachbereichs
- Das Fachgebiet ist in Lehre und Forschung zu vertreten
- Bereitschaft zur eigenen, hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Fachliche Mitarbeit im Hochschulverbund European University of Technology + (EUt+), dem die Hochschule Darmstadt angehört
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung des Fachbereichs und der Hochschule

Weitere Einzelheiten zur ausgeschriebenen Professur werden bei Anfrage gerne vom Vorsitz der Berufungskommission Prof. Dr. Svenja Heck mitgeteilt.

E-Mail: [svenja.heck@h-da.de](mailto:svenja.heck@h-da.de)

Die Einstellung erfolgt im außertariflichen Angestelltenverhältnis mit einer qualifikationsabhängigen Vergütung analog der Besoldung W2 HBesG. Eine spätere Verbeamtung ist möglich. Personen, die bereits in einem Beamtenverhältnis stehen, können in einem solchen weiterbeschäftigt werden. Die Dienstaufgaben, die Einstellungsvoraussetzungen und die Einstellungsmodalitäten für eine Professur ergeben sich aus den §§ 67 und 68 sowie 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt ist uns ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten unabhängig von Herkunft und ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung und sozialer Herkunft sehr wichtig.

Wir sind mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport ausgezeichnet.

Wir praktizieren ein kulturfares Auswahlverfahren im Rahmen einer diversitätsbewussten Personalgewinnung. Unser Ziel ist es, die Unterrepräsentanz von Frauen in-

nerhalb des Geltungsbereichs unseres Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beheben, daher sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Wir fördern außerdem die Beschäftigung schwerbehinderter Bewerber\*innen, sie werden daher bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Als Beschäftigte der Hochschule Darmstadt besteht für Sie aktuell die Möglichkeit der landesweiten freien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (hessisches Landesticket).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigem Nachweis der Einstellungsvoraussetzungen, der Befähigung zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, der pädagogischen Eignung und der besonderen Leistungen in der Praxis zusammen mit einem Verzeichnis fachlich relevanter Veröffentlichungen und der selbstständig gehaltenen Lehrveranstaltungen **unter der Angabe der oben genannten Kennziffer bis zum 19.01.2025 in elektronischer Form an: [berufungen@h-da.de](mailto:berufungen@h-da.de)**  
(Zusammengeführter Anhang in einer pdf-Datei, max. 20 MB)